

„literadio“ ist seit dem Jahr 2000 aktiv. Entstanden aus einem Kooperationsprojekt des Verbandes Freier Radios Österreich (VFRÖ) und der IG Autorinnen/Autoren präsentiert „literadio“ Literatur im Internet und im Rundfunk.

„literadio“ gibt dem literarischen Schaffen jene Plattform, die aufmerksames Zuhören möglich macht. Die offene Bühne von „literadio“ ist auf der Leipziger Buchmesse am Stand der **IG Autorinnen und Autoren** zu finden. Das Bühnenprogramm bietet Gespräche mit AutorInnen, ÜbersetzerInnen, VerlegerInnen sowie Buchvorstellungen und Diskussionen mit ExpertInnen.

Unser Webradio „LAUSCH-FEST“ auf www.literadio.org macht das Programm live im Internet hörbar. Die Freien Radios in Österreich und Deutschland übertragen das Programm schwerpunktmäßig On Air.

Das Bühnenprogramm wird aufgezeichnet, online archiviert, beschlagwortet und ist in unserem Hör-Archiv auch nachträglich hörbar.

Kontakt: office@literadio.org
Messestand **Halle 4 / E 209**



• **LITERADIO** is a non profit online literature platform generating content with active participation of radiostations, educational institutions (schools, libraries, etc.), booksellers, publishers, authors, podcasters and all persons who are interested in literature.

• **LITERADIO** is online since 2000.

• **LITERADIOs** archive contains readings of authors, publishers' presentations and audio reports of literature events.

• **LITERADIO** presents subjective and exemplary literature and background information on the literature scene, with priority on non-mainstream austrian literature.

Detailed informations on www.literadio.org

ARE YOU INTERESTED IN PRESENTING YOUR LITERATURE on the literadio archive?

Contact: office@literadio.org



literadio Team:

- Christian Berger - Projektleitung/Redaktion/Technik
- Daniela Fürst - Programmkoordination/Redaktion
- Herbert Gnauer - Redaktion/Technik
- Barbara Huber - Technik
- Regina Leibetseder-Löw - Foto/Web
- Vincent Luger - Technik
- Erika Preisel - Redaktion

Kontakt:

Christian Berger office@literadio.org, +43/676/5540034
aufdraht – kulturverein zur förderung der medienkommunikation
A-3550 Langenlois – Haindorferstraße 17

Mit freundlicher Unterstützung von

BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH



In Kooperation mit der Kulturabteilung der Stadt Wien



**literatur zum hören
literature to listen to
littérature à écouter**

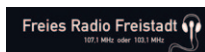
**Literadio
Bühnenprogramm
Leipzig 2017**

**Leipziger Buchmesse
23. – 26. 3. 2017
Halle 4
Stand E 209**

Live Stream/On Demand/Podcast:
www.literadio.org



IG AUTORINNEN AUTOREN
Interessengemeinschaft österreichischer Autorinnen und Autoren



IG AUTORINNEN AUTOREN
Interessengemeinschaft österreichischer Autorinnen und Autoren

Donnerstag 23. März 2017

- 13:00 Weltkulturerbe billig abzugeben!**
In Wien soll mit Objekten an Kulturstandorten Geld gemacht werden. Welchen Stellenwert haben geistiges und materielles Weltkulturerbe und welchen haben Investoren?
Gerhard Ruiss im Gespräch. (IG Autorinnen Autoren)
- 13:30 Richard Schuberth: Unruhe vor dem Sturm**
Mit seines Essays, Artikeln und Polemiken erhebt Schuberth Einspruch gegen politische und gesellschaftliche Zumutungen. (Drava Verlag)
- 14:00 Armin Kaster: Winterauge**
Der Tod der Mutter lässt den rebellischen Arthur ganz abgleiten. Um wieder etwas zu spüren, greift er zu drastischen Mitteln. Der Autor im Gespräch. (Verlag Jungbrunnen)
- 14:30 Clemens Marschall, Robert Kaldy-Karo: Der Wiener Prater**
Eine lebendige Kultur- und Sittengeschichte, die in sieben Stationen der Seele des Wiener Praters einst und heute auf den Grund geht. (Klever Verlag)
- 15:00 Bernhard Setzwein: Der böhmische Samurai**
Ein historischer Roman über die Familie Coudenhove-Kalergi an der Schwelle vom alten zum neuen Europa am Ende des 19. Jh. (Haymon Verlag)
- 15:30 Martin Winter: Der Mond muss perfekt sein/Überquerung des gelben Flusses**
Winter präsentiert sowohl eigene, wie Gedichte von Yi Sha, die in einer chinesisch-deutschen Ausgabe erschienen sind. (Verlag fabrik.transit)
- 16:00 Tina Pruschmann: Lostage**
Der Debütroman erzählt von den Lostagen im Leben: Tage, an denen Dinge geschehen, die das Leben verändern. (Residenz Verlag)
- 16:30 Alan N. Shapiro, Marion Digel, Irmi Wachendorff (Hg.): Transdisziplinäre Gestaltung**
Die gesammelten Essays beschreiben transdisziplinäres Design, das an der Grenze zwischen Theorie und Praxis liegt. (Passagen Verlag)
- 17:00 Georg Rejam: Aus Steiners Welt**
Professor Robert Steiner muss ein altes Versprechen einlösen: wie seine beiden Jugendfreunde einen Roman schreiben. Doch eine Frau bringt alles ins Wanken. (Hollitzer Verlag)

Freitag 24. März 2017

- 13:00 Mechthild Podzeit-Jonke: welch eine liebe – der geheime grund**
Gedichte und Prosa über prägende Augenblicke im Leben. Mit Zeichnungen von Franz Blaas. (edition lex liszt 12)
- 13:30 Gerald Eschenauer: Es regnet Liebe**
Liebe? Es ist sowieso und überhaupt alles ganz anders. Unberechenbar - zum Glück. Beziehungsgeschichten, Gedichte und Wortexperimente. (literaturverlag Droschl)

- 14:00 Andreas Kurz: Der Blick von unten durch die Baumkrone in den Himmel**
Eine berührende Erzählung über das Vergehen der Zeit, über ihren Stillstand in den Momenten der Fülle, über Erinnerungen und Selbsttäuschungen. (Literaturverlag Droschl)
- 14:30 Iris Wolff: So tun als ob es regnet**
Über vier Generationen des 20. Jh. und Ländergrenzen hinweg erzählt Wolff davon, wie historische Ereignisse die Lebenswege von Einzelnen prägen. (Verlag Otto Müller)
- 15:00 Gudrun Büchler: Koryphäen**
Ein Roman über den Konflikt zwischen dem Individuum und einem alles kontrollierenden System, jenseits von Datenschutz und Menschenrechten. (Septime Verlag)
- 15:30 Margret Kreidl: Zitat, Zikade**
Die einzelnen Texte unterschiedlichster Art zeigen die allmähliche Verfertigung einer Poetik, die das Biografische mit dem Ästhetischen verbindet. (Edition Korrespondenzen)
- 16:00 Margarita Fuchs: Der Fall Brand**
Nach einer wahren Begebenheit zeichnet Fuchs punktgenau die Charaktere einer dunklen, niemals aussterbenden Seite des Lebens. (Edition Tandem)
- 16:30 J. Alton, T. Geldmacher, M. Koch, H. Metzler (Hg.): Verliehen für die Flucht vor den Fahnen**
Aktuelle Debatten und Perspektiven anlässlich der Eröffnung des Denkmals für die Verfolgten der NS-Militärjustiz in Wien. Herausgeberin Juliane Alton zu Gast. (Wallstein Verlag)
- 17:00 Pierre Bergounioux: Ein Zimmer in Holland**
Bergounioux' philosophischer Essay durchquert die europäische Geschichte vor dem Hintergrund des 30jährigen Krieges. Die Übersetzerin Margret Millischer im Gespräch. (Verlag Turia + Kant)

Samstag 25. März 2017

- 13:00 Thomas Sautner: Das Mädchen an der Grenze**
Der eiserne Vorhang fällt und Malina kippt in eine Welt, in der die üblichen Wahrheiten keinen Halt mehr bieten. Ein Roman wie ein Leben ohne Sicherheitsnetz. (Picus Verlag)
- 13:30 Matthias Martin Becker: Automatisierung und Ausbeutung**
Was wird aus der Arbeit im digitalen Kapitalismus? Becker analysiert neue Rationalisierungsstrategien und erklärt, was sich hinter Schlagworten wie Crowdwork, etc. verbirgt. (Promedia Verlag)
- 14:00 Gruppe Textmotor: Dazwischen**
Das Kollektiv stellt die neue Anthologie vor. Zu Gast sind Michael Altmutter, Paul Auer, Doris Fleischmann, Georg Rejam, A.J. Rosmondi, Luis Stabauer und Sascha Wittmann. (Pflum Literaturverlag)
- 14:30 Luis Stabauer: Atterwellen**
Ernas Tagebücher für ihren Sohn Karl werden zur Basis episodenhafter Erzählungen über ihr Leben. Geschichten, die sie so erlebt hat, oder erlebt haben könnte. (Resistenz Verlag)

- 15:00 Ute Cohen: Satans Spielfeld**
Das Leben der zwölfjährigen Marie im ländlichen Bayern der 70er gerät mehr und mehr zu einem Strudel von Gewalt und psychischer Manipulation. (Septime Verlag)
- 15:30 Simon Schaupp: Digitale Selbstüberwachung**
Self-Tracking im kybernetischen Kapitalismus. Menschen überwachen sich immer mehr selbst. Schaupp geht diesem Trend kritisch auf den Grund. (Verlag Graswurzelrevolution)
- 16:00 Sascha Wittmann: Wie ich berühmt wurde**
Eine Schlägerei bei seiner Vernissage macht den Künstler Nemeč schlagartig berühmt. Wie bei Schnitzlers Reigen wechseln die Liebespaare, bis alle aufeinandertreffen. (Hollitzer Verlag)
- 16:30 Angela Dorrer: HANDSCAPES / CARTOGRAPHERS**
Angela Dorrer malt Landkarten in Handflächen und dokumentiert diese fotografisch. Das Material sind Farben und die intime, reliefartige Struktur der Haut. (Mandelbaum Verlag)

Sonntag 26. März 2017

- 12:30 Max Henninger: Armut, Arbeit, Entwicklung**
Henninger bewertet bisherige Versuche, der Kapitalismusspirale entgegen zu wirken und fragt, was daraus für die Gegenwart gelernt werden kann. (Mandelbaum Verlag)
- 13:00 Lucas Cejpek: Ein weißes Feld. Selbstversuch**
Das Buch folgt einem lexikalischen Prinzip, dessen Dramaturgie dem Schreibprozess geschuldet ist. Eine Selbsterkundung auf neutralem Grund. (Verlag Sonderzahl)
- 13:30 Franzobel: Das Floß der Medusa**
Eine historisch belegte Tragödie bildet die Folie für diesen Roman, der danach fragt, wie hoch der Preis des Überlebens ist. (Paul Zsolnay Verlag)
- 14:00 Isabella Feimer: Stella maris**
Eva ist unsterblich. Die Chronik ihrer vielen Leben wird zu einer persönlichen Entblößung der Menschheitsgeschichte. Eine Höllenfahrt durch Zeit und Raum. (Braumüller Verlag)
- 14:30 Karin Peschka: FanniPold**
Fanni bekommt - Dank erfundener Krebsdiagnose - einen Tandem-Gleitschirmflug geschenkt. Doch der Flug mit Poldi endet unerwartet. (Verlag Otto Müller)
- 15:00 Nina Horaczek, Sebastian Wiese: Gegen Vorurteile**
Die Journalistin und der Jurist bieten in ihrem Handbuch gute Argumente gegen dumme Behauptungen. (Czernin Verlag)
- 15:30 „Besessenheit ist Voraussetzung“ – 30 Jahre Wieser Verlag**
Vor 30 Jahren gründete Lojze Wieser seinen Verlag und blickt nun auf eine in vielerlei Hinsicht turbulente Zeit zurück. (Wieser Verlag)